



Paralympics aktuell:

Mit vier bayerischen Athlet:innen zu den Paralympischen Spielen

Insgesamt sechs bayerische Athletinnen und Athleten waren unter den 18 Paralympics-Teilnehmern:innen, die der Deutsche Behindertensportverband (DBS) zu den Winterspielen nach Peking schickt. Nach der verletzungsbedingten Absage von Clara Klug (inkl. Guide Martin Härtl) haben nun vier Sportler:innen des OSPs Bayern die Reise nach Peking angetreten (s.u.). Die Voraussetzungen für das sportliche Großereignis sind gerade leider alles andere als gut. Trotzdem oder gerade deswegen wollen wir unsere Para-Sportler:innen auch aus der Heimat ganz besonders unterstützen.

Die Paralympics werden über 10 Tage vom 4. bis zum 13. März 2022 stattfinden. Die Athlet:innen werden in 78 verschiedenen Wettbewerben in sechs Sportarten, unterteilt in zwei Disziplinen, antreten: Schneesport (Para Ski Alpin, Para Skilanglauf, Para Biathlon und Para Snowboard) und Eissport (Para Eishockey und Rollstuhlcurling).

Die Erwartungen des DBS sind in diesem Jahr nicht allzu hoch. "Schade ist, dass wir in erster Linie aufgrund von Verletzungen und Erkrankungen nicht alle möglichen Startplätze ausschöpfen konnten", sagte der Chef de Mission, Karl Quade: "Gerade bei Winterspielen hing der sportliche Erfolg häufiger von den Ausnahmeleistungen Einzelner ab."

Trotzdem sind viele spannende Wettbewerbe zu erwarten und der:ie ein oder andere Athlet:in ist sicher für eine Überraschung gut.

Wir drücken „unseren“ bayerischen Athlet:innen natürlich ganz besonders fest die Daumen und wünschen allen ein unvergessliches Erlebnis und viele neue Erfahrungen.

Euer Team des OSPs Bayern

Nachstehend werden Athlet:innen gelistet, die im vergangenen Jahr ihren Trainings- und/oder Lebensmittelpunkt in Bayern hatten und dem OSP Bayern zugeordnet sind:

Teilnehmer:innen Paralympics des OSPs Bayern

Para Ski Alpin	Glötzner	Christoph
Para Ski Alpin	Kress	Leander
Para Ski Alpin	Rieder	Anna-Maria
Para Snowboard	Neß	Manuel